

## Ararat Haydeyan malt seine Stadt in die Center-Mall

### Kunst und Kultur beim Shoppen im Elsterwerdaer Elster-Center

ELSTERWERDA Einkaufen soll Spaß machen und dazu gehört ein entsprechendes Umfeld. So beschreibt Elsterwerdas Center-Manager Frank Götze die künstlerische und kulturelle Vielfalt im Elster-Center neben dem Shoppen.



Das Werk ist vollbracht, darauf stießen Centermanager Frank Götze (l.), Ararat Haydeyan (2. v. l.) und seine Frau Hasmik sowie Bürgermeister Dieter Herrchen an.

Foto: Mona Claus /mcl1

Es ist 17 Meter breit und hat eine Höhe von etwa 3,80 Meter – das Wandbild mit Motiven aus Elsterwerda in der Mall des Elster-Centers. Der Künstler Ararat Haydeyan aus Elsterwerda bekam den Zuschlag, das Kunstwerk zu gestalten. Gegen Mitbewerber setzte er sich mit seinem Konzept durch. Und Center-Manager Frank Götze wollte unbedingt einen Künstler aus der Region verpflichten. Das Thema "Elsterwerda" sieht Haydeyan selbst als Krönung für sich. Seit genau 20 Jahren lebt der armenische Künstler mit seiner Familie in Elsterwerda. "Ich habe es als Ehre empfunden, die Verbundenheit zu meiner Stadt mit Acrylfarbe darstellen zu dürfen", sagte er. Drei Monate dauerte die konzeptionelle Planung, es folgten 30 "Mal-Tage" im Elster-Center. Zu Wochenbeginn wurde das farbenfrohe Bild unter

dem Beifall von gut 30 Gästen für neugierige Blicke freigegeben.

Haydeyan berichtete, dass er mit Hilfe beider Söhne zeitweise sogar sechshändig arbeitete. Als ungewöhnlich empfand er den geringen Bewegungsradius für diese Gestaltungsfläche. An den Wochenenden, wenn das Center geschlossen war, sei er aus der Enge der Absperrung ausgebrochen, um das Kunstwerk mit Hilfe der Familie aus verschiedenen Entfernungen und Perspektiven betrachten zu können, erzählt er.

Frank Götze betont, dass die Zusammenarbeit mit Ararat Haydeyan damit keineswegs beendet sei. Bei der weiteren Ausgestaltung der Mall solle er beratend zur Seite stehen.

Mona Claus / mcl1

### Jüngste Kommentare

---

---